

# Gottesdienste vom 18.09. bis 03.10.2021 - St. Antonius und Benediktus

|   | St. Antonius  | St. Benediktus   | St. Maria, Hilfe der Christen  |
|---|---|--|--|
| <b>Samstag<br/>18. Sep.</b>   | 14.00 Uhr <b>Taufe:</b> Theodor Holland-Cunz<br>15.45 Uhr <b>Beichte:</b> Msgr. Terboven  | 18.15 Uhr <b>Vorabendmesse</b> für Christine Büter<br><i>An diesem Sonntag ist die Kollekte für die Caritas bestimmt</i>   | 17.00 Uhr <b>Vorabendmesse</b> , JG für Matthias Emondts und Maria Emondts<br><i>An diesem Sonntag ist die Kollekte für die Caritas bestimmt</i>   |
| <b>Sonntag<br/>19. Sep.</b><br>25. Sonntag im Jahreskreis                             | 10.00 Uhr <b>Familienmesse</b><br>11.30 Uhr <b>Hochamt</b><br>13.15 Uhr <b>Hl. Messe</b> der Indonesischen Gemeinde<br>18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> für Robert Baldauf, für Josef Mecke<br><i>An diesem Sonntag ist die Kollekte für die Caritas bestimmt</i>   | 08.30 Uhr <b>Hl. Messe</b> für die Verstorbenen an die niemand mehr denkt<br>16.00 Uhr <b>Taufe:</b> Melody Lara Schulte<br><br><i>An diesem Sonntag ist die Kollekte für die Caritas bestimmt</i> | 11.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> der Ungarischen Gemeinde (zweisprachig)   |
| <b>Montag<br/>20. Sep.</b>  | 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> für den Frieden in der Welt und für die Beter, die sich mit ihren Anliegen unseren Fürbittkarten anvertraut haben, StM für die Verst. der Fam. Schlickum<br>19.00 Uhr <b>Eucharistische Anbetung</b> im Anliegen der geistlichen Berufungen                                    |  |  |
| <b>Dienstag<br/>21. Sep.</b><br>Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist                  | 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> für die Verstorbenen an die niemand mehr denkt   |  | 09.00 Uhr <b>Hl. Messe</b>   |
| <b>Mittwoch<br/>22. Sep.</b>  | 08.45 Uhr <b>Schulgottesdienst</b> für die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule, 3. Schuljahr   | 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> , StM für Dechant Hans Prill  | 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> für die Senioren der Ungarischen Gemeinde   |
| <b>Donnerstag<br/>23. Sep.</b>  | 08.30 Uhr <b>Schulgottesdienst</b> für die Niederkasseler Grundschule, Klasse 4a<br>12.30 Uhr <b>Wortgottesdienst</b> des Ceciliengymnasiums<br>18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> für die Leb. und Verst. der Fam. Vitt  |  |  |
| <b>Freitag<br/>24. Sep.</b>   | 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> für Grete Ganseforth   | 15.45 Uhr <b>Wortgottesdienst</b> im CBT-Heim  | 16.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> im Theatersaal des <b>Haus Lörick</b>   |
| <b>Samstag<br/>25. Sep.</b>   | 15.30 Uhr <b>Taufe:</b> Leander Kröll<br>15.45 Uhr <b>Beichte</b> fällt aus!  | 18.15 Uhr <b>Vorabendmesse</b> für die Verstorbenen an die niemand mehr denkt  | 17.00 Uhr <b>Vorabendmesse zum Erntedankfest</b> , JG für Willi und Markus Tups und Leb. und Verst. der Fam. Tups und Grotjans, für Robert Baldauf |
| <b>Sonntag<br/>26. Sep.</b><br>26. Sonntag im Jahreskreis                             | 10.00 Uhr <b>Familienmesse</b><br>11.30 Uhr <b>Hochamt</b> JG für Ursula Thöne<br>15.00 Uhr <b>Taufe:</b> Sofia Schneider<br>18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b>   | 08.30 Uhr <b>Hl. Messe</b> für die Verstorbenen an die niemand mehr denkt  |  |
| <b>Montag<br/>27. Sep.</b><br>Weihe der Kölner Domkirche                              | 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> für den Frieden in der Welt und für die Beter, die sich mit ihren Anliegen unseren Fürbittkarten anvertraut haben<br>20.00 Uhr <b>Eucharistische Anbetung</b> - Ausruhen bei Gott  |  |  |
| <b>Dienstag<br/>28. Sep.</b>  | 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b>  |  | 09.00 Uhr <b>Hl. Messe</b>   |
| <b>Mittwoch<br/>29. Sep.</b><br>Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel     | 08.45 Uhr <b>Schulgottesdienst</b> für die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule, 4. Schuljahr<br>20.00 Uhr <b>Ruhe.Punkt</b> - Taizé-Gebet  | 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> , StM für zusammengelegte Stiftungen  |  |
| <b>Donnerstag<br/>30. Sep.</b>  | 08.30 Uhr <b>Schulgottesdienst</b> für die Niederkasseler Grundschule, Klasse 4b<br>18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b>  |  |  |
| <b>Freitag<br/>1. Okt.</b><br>Herz-Jesu-Freitag                                       | 18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> für die leb. und verst. Wohltäter unserer Gemeinden  | 15.45 Uhr <b>Wortgottesdienst</b> im CBT-Heim  | 16.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> im Theatersaal des <b>Haus Lörick</b><br>19.00 Uhr <b>Wortgottesdienst</b> für den Ordnerdienst                         |
| <b>Samstag<br/>2. Okt.</b>  | 14.00 Uhr <b>Taufe:</b> Henri Wolfgang Weyer<br>15.30 Uhr <b>Taufe:</b> Maximilian Charles Antoine Stefan Graf York von Wartenburg<br>15.45 Uhr <b>Beichte:</b> Kaplan Vera   | 18.15 Uhr <b>Vorabendmesse</b> , JG für Erich Oberheid und Leb. und Verst. der Fam. Lettgen und Oberheid, StM für die Leb. und Verst. der Fam. Cürten  | 17.00 Uhr <b>Vorabendmesse</b> JG für Hildegard Janz und Michael Georg<br><i>Die Türkollekte ist für die Vinzenzgemeinschaft bestimmt</i>          |
| <b>Sonntag<br/>3. Okt.</b><br>Tag der deutschen Einheit<br>27. Sonntag im Jahreskreis | 10.00 Uhr <b>Familienmesse</b><br>10.00 Uhr <b>Kindergottesdienst</b> im Garten des Canisiushauses<br>11.30 Uhr <b>Hochamt</b> , 1. JG für Norbert Meunier<br>13.15 Uhr <b>Hl. Messe</b> der Indonesischen Gemeinde<br>15.00 Uhr <b>Taufe:</b> Max Alexander Hubertus Janik<br>18.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> | 08.30 Uhr <b>Hl. Messe</b><br>18.00 Uhr <b>Vierstimmige Vesper</b> mit dem vocalquartett cantus benedictus   | 11.00 Uhr <b>Hl. Messe</b> der Ungarischen Gemeinde (zweisprachig)   |

## Informationen aus unserer Pfarrei

### Infoveranstaltung zur Erstkommunionvorbereitung

Für alle Fragen rund um die Erstkommunionvorbereitung lädt die Kirchengemeinde herzlich zu einer Infoveranstaltung ein. Di, 21.09. und 28.09.2021 in der Antoniuskirche, Oberkassel sowie Mi, 22.09.2021 in der Kirche St. Maria, Hilfe der Christen, Lörick. Bitte registrieren Sie sich vorab für Ihren Wunschtermin unter [erstkomunion-santobene.de](http://erstkomunion-santobene.de).



### Im Missbrauchsstrudel gefangen

Im Rahmen des Mittwochsgesprächs, 22.09.2021, 18.00 Uhr, spricht Pfarrer Prof. Dr. Wolfgang Reuter zum Thema: „Im Missbrauchsstrudel gefangen - Sexueller Missbrauch im Raum der Kirche: Täter, Opfer und Strukturen“. Maxhaus, Schulstr. 11, Düsseldorf-Altstadt, Eintritt: 3,- €.

### Eröffnungskonzert des IDO-Festivals

Fr, 24.09.2021, 19.30 Uhr, in der Antoniuskirche, Luegallee 61, spielt Sebastian Heindl auf der Orgel u. a. Werke von Bach, Karg-Elert, van Beethoven, Gershwin. Der Vorverkauf wird empfohlen. Tickets sind erhältlich unter [www.ido-festival.de](http://www.ido-festival.de) oder telefonisch unter 0211 6644 44.

### Kindergottesdienst zu Erntedank

Wir laden herzlich zum Gottesdienst für Eltern mit kleinen Kindern, So., 03.10.2021, 10.00 Uhr in den Garten des Canisius-Hauses, Friesenstr. 77, ein. Wir feiern Erntedank.

### Erntedankfest in Lörick

Der Löricker Ortsausschuss hat sich schweren Herzens dazu durchgerungen, das diesjährige Erntedankfest auf Grund der hohen Infektionszahlen im Kindergarten sowie in der Grundschule ausfallen zu lassen, was wir alle sehr bedauern! Wenn die Infektionszahlen wieder sinken sollten, möchten wir die Gottesdienstbesucher gerne, spontan, zu einem Umtrunk entweder zu St. Martin oder an einem der Adventssamstage einladen. Bis dahin bleiben Sie gesund, Ihr Löricker Ortsausschuss

### Anmeldung zum Gottesdienst

Sie können sich über unser Online-Buchungssystem [www.santobene-gottesdienst.de](http://www.santobene-gottesdienst.de) für eine Hl. Messe am Wochenende registrieren. Gerne helfen wir Ihnen telefonisch **mittwochs** von 09.00 bis 12.00 Uhr unter 0211 5779 0013 weiter. In allen Hl. Messen ist das Tragen einer FFP2 -Maske Pflicht.



### Krankensalbung

Wenn Sie für sich oder einen Ihrer Angehörigen kurzfristig die Krankensalbung wünschen, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0151 5738 2888. Unter dieser Notrufnummer erreichen Sie rund um die Uhr einen Priester.

### Verstorbene aus unserer Gemeinde

Felicitas Buhr, 89 Jahre; Hermann Dören, 85 Jahre; Ursula Gust, 85 Jahre; Jozef Kolenda, 59 Jahre; Anneliese Onnertz, 90 Jahre; Gertrud Rosemann, 99 Jahre; Gerda Siegmund, 87 Jahre; Antonio Tiranno, 76 Jahre; Sigrid Tittmann, 82 Jahre; Marieta Verhesen, 73 Jahre; Christel Zimmermann, 86 Jahre - **Herr, schenke ihnen das ewige Leben**

### Pastoralbüro

Anschrift Friesenstr. 81, 40545 Düsseldorf 0211 5779 000  
E-Mail [pastoralbuero@santobene.de](mailto:pastoralbuero@santobene.de)

#### Telefonisch sind wir für Sie erreichbar:

Mo, Di, Mi, Do, Fr 09.00 - 12.00 Uhr  
Do zusätzlich 15.00 - 18.00 Uhr

### Seelsorgeteam

|   |  |                          |
|---|--|--------------------------|
| Kaplan Mario Vera                                 | <a href="mailto:m.vera@santobene.de">m.vera@santobene.de</a>                                     | 0211 5779 0027           |
| Diakon Martin Becker                              | <a href="mailto:m.becker@santobene.de">m.becker@santobene.de</a>                                 | 0211 5073 882            |
| Pastoralreferentin Beatrix Reese                  | <a href="mailto:b.reese@santobene.de">b.reese@santobene.de</a>                                   | 0211 5779 00 12          |
| Gemeindereferent Winfrid Schäfer                  | <a href="mailto:krankenhausseelsorge@santobene.de">krankenhausseelsorge@santobene.de</a>         | 0171 5490 057            |
| Gemeindereferentin Julia Thiele                   | <a href="mailto:j.thiele@santobene.de">j.thiele@santobene.de</a>                                 | 0211 5779 0017           |
| Sr. Kamila Nowak, Helferin in der Seelsorge       | <a href="mailto:sr.kamila@santobene.de">sr.kamila@santobene.de</a>                               | 01590 6497 648           |
| <b>Subsidiare</b>                                 |  |                          |
| Monsignore Wilhelm Terboven                       |  | 0211 5779 0022           |
| Pfarrer József Lukács, ungarische Seelsorgestelle | <a href="mailto:jozsef.lukacs@erzbistum-koeln.de">jozsef.lukacs@erzbistum-koeln.de</a>           | 0221 3377 8517           |
| Pfarrer Reiner Spiegel                            | <a href="mailto:Reiner.Spiegel@jva-duesseldorf.nrw.de">Reiner.Spiegel@jva-duesseldorf.nrw.de</a> | 499109 oder 0170 9410244 |
| Diakone mit Zivilberuf                            |  |                          |
| Diakon Thomas Bringmann                           | <a href="mailto:t.bringmann@santobene.de">t.bringmann@santobene.de</a>                           |                          |
| Diakon Karl Hans Danzeglocke                      | <a href="mailto:k.h.danzeglocke@santobene.de">k.h.danzeglocke@santobene.de</a>                   | 0211 4111 26             |
| <b>Pfarrer im Ruhestand</b>                       |  |                          |
| Pfarrer i. R. Franz M. Werhahn                    | <a href="mailto:franz.werhahn@erzbistum-koeln.de">franz.werhahn@erzbistum-koeln.de</a>           | 0211 1580 3846           |
| <b>Pfarrverwalter</b>                             |  |                          |
| Pfarrer Michael Berning                           | <a href="mailto:michael.berning@erzbistum-koeln.de">michael.berning@erzbistum-koeln.de</a>       | 02132 2083               |

18.09. – 03.10.2021

30. Ausgabe

Liebe Schwestern und Brüder,

wir befinden uns in schwierigen Zeiten als Kirche, als Gemeinde. Wir werden oft mit Problemen, Konflikten und Herausforderungen konfrontiert, die uns oft ratlos dastehen lassen. In solchen Zeiten treten in uns Menschen gewöhnlich zwei Haltungen auf, die schlechte Berater sind: einerseits die Suche nach „Erfolgskonzepten“, die sofortige Veränderungen herbeiführen sollen. Andererseits könnten wir in reinen Aktionismus verfallen, der sehr schnell müde machen kann. Beides kann noch größere Enttäuschungen verursachen. Zugleich bleibt die Frage latent: Was tun als Christen, als Kirche angesichts solcher Herausforderungen?

Während ich darüber nachdachte, kam mir ein Spruch Goethes in den Sinn, den ich hier etwas umformuliere: „*Was ich im Herzen nicht weiß, macht mich im Leben nicht heiß*“. Hier wird meines Erachtens sehr treffend ausgesprochen, was uns helfen könnte. Von Etwas oder Jemandem im Herzen zu wissen, heißt, eine Beziehung dazu zu haben. Beziehungen sind aber niemals ein „fertiges“ Konstrukt – genauso unsere Beziehung zu Jesus, Kern unseres Christseins. Wie jede ernsthafte Beziehung will diese uns ganz durchdringen und prägen: unser Herz und unseren Verstand. Die Fabrik, die in einem Fließband „fertige“ Christen hervorbringt, ist darum noch nicht erfunden worden. Es wird sie wahrscheinlich nie geben, weil Lebendiges sich niemals reibungslos in das Machbare hineinpressen lässt. Das Leben – hier das christliche - ist immer ein Prozess.

Dieser Prozess, den unsere Beziehung mit Jesus ausmacht, nennt die Bibel – und wir Christen mit ihr, „Berufung“. Durch unsere Taufe ist jeder von uns ein „Berufener“, einer den Gott ins Herz geschlos-

sen hat, den ER für sich gewinnen will und um unser freies JA wirbt. Wer liebt, will freiwillig und ungezwungen geliebt werden. Wahre Liebe ist wahre Freiheit. Wahre Liebe aber beansprucht mich zugleich, es entreißt mich meiner Bequemlichkeit oder nur dem Suchen meines eigenen Wohlbefindens. Liebe spornt mich nach „außen“ an. Christliche Berufung ist immer Sendung. Keiner ist für sich selbst getauft. „Die Liebe Christi drängt uns“ schreibt der Apostel Paulus an die Korinther. Nur „was ich im Herzen nicht weiß“ lässt mich kalt, es kümmert mich nicht. Und wir alle wissen, wie tödlich Unbekümmertheit für jede Beziehung sein kann.

Schön ist es hingegen, dass wir als „Berufene“ keine „Einzelkämpfer“ sind. Wir sind als Glieder eines Leibes getauft, und zwar des Leibes Christi, der Kirche. Wir werden von einer großen Gemeinschaft getragen, die – mit allen ihren Fehlern und Sünden - die Erde umfasst und bis in den Himmel reicht.

Deshalb wäre mein Wunsch an uns alle, in diesen besonders komplexen und schwierigen Zeiten, mehr als nach „Erfolgskonzepten“ zu suchen, dass wir unsere eigene Berufung als Christen, unsere Beziehung zu Jesus neu intensivieren - ganz im Sinne Goethes. Wie? Vielleicht durch bewusstere Gebetszeiten und Gottesdienstbesuche oder durch die Entstehung von Räumen, die das Lesen der Heiligen Schrift und das gemeinschaftliche Miteinander pflegen und unser Sendungsbewusstsein für diese Welt stärken.

Ihr Kaplan Mario Vera